Übungen

B39 Auf gute Nachbarschaft!

Ergänzen Sie die passenden unbestimmten Pronomen *ein-*, *kein-* und *welch-* mit der richtigen Endung.

Bettina kocht ein großes Menü, aber sie hat nicht genug eingekauft und die Geschäfte sind schon geschlossen. Zum Glück hat sie nette Nachbarn und kann sich vieles ausleihen.

Bettina braucht noch ein Ei. Zuerst klingelt sie bei Frau Kellerer. Doch die hat auch keins (1) mehr. Bei Herrn Maier hat sie Glück, er hat noch _____ (2). Dann fehlt ihr eine Zwiebel. Sie bekommt _____ (3) von Herrn Wittmann. Einen großen Topf hat sie auch nicht, und auch Herr Maier hat _____ (4). Aber von Frau Kellerer kann sie sich _____ (5) leihen. Für den Salat fehlen ihr Tomaten. Frau Häberl hat _____ (6), aber Frau Sabel hat _____ (7). Schließlich macht sie noch ein Dessert. Dazu braucht sie eine Zitrone. Zitrone? Frau Häberl hat noch _____ (8). Ein Glück. Jetzt ist alles fertig. Oh nein – es sind keine Servietten mehr in der Schublade! Aber Frau Kellerer hat _____ (9) …! Morgen muss sie einen Großeinkauf machen und alles zurückgeben. Hat Bettina wohl noch genug Geld …?



LIVEWORKSHEETS

B40 Beim Kochen

Ergänzen Sie *ein-, kein-, welch-*.

1) ● Ich brauche eine Schüssel.
   ▲ Aber hier steht doch schon *eine* .

2) ● Haben wir noch Zitronen?
   ▲ Ja, dort in der Schüssel liegen doch _____.

3) ● Wo ist denn das große Messer?
   ▲ Auf dem Tisch.
   ● Wo? Ich sehe _____.
   ▲ Da links.
   ● Ach da!

4) ● Gibst du mir bitte einen Suppenlöffel?
   ▲ Aber da liegt doch _____. Schau doch!

5) ● Haben wir noch Eier?
   ▲ Ja, im Kühlschrank sind, glaube ich, noch _____.

6) ● Gibst du mir das Salz bitte?
   ▲ Wir haben _____ mehr.
   ● Was? Wie soll ich denn ohne Salz kochen?



LIVEWORKSHEETS